



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	16.04.26

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0813/26)
am 15.04.2026**

Anwesend sind:

für die SPD

Herr Nils Emde, Frau Sinem Geygel, Herr Dr. Alexander Hobusch (ab TOP 5), Herr Andreas Schäfer,

für die CDU

Herr Henrik Gurke, Herr Dennis Richter, Herr Dr. Stephan Terhorst,

für die AfD

Herr Leon Bergen, Herr Hans-Joachim Heger,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Miriam Alexandra Jäger, Frau Barbara Margarete Naguib,

für Die Linke

Herr Dr. Fabian Arndt,

für das BSW

Herr Georg Dieker-Brennecke,

fraktionslos

Herr Carsten Heß,

als beratende Mitglieder

Herr Heiner Fragemann, Herr Eckhard Klessler,

von der Verwaltung

Frau Norina Peinelt, Frau Viola Wessler, Frau Silvia Werthwein, Frau Christiane Hainski, Herr Dennis Wichert

als Gäste

Frau Susanne Brambora-Schulz (BUGA gGmbH), Frau Martina Langer, Herr Christian Keip, Herr Dr. Christian Kindinger (Wuppertaler Stadtwerke), Herr Torsten Gröll (Wuppertaler Tafel e.V.)

von der Polizei

Herr PHK Horst Schaufler,

von der Presse

Herr Eike Birkmeier (WZ)

Nicht anwesend sind:

für die FDP

Herr Georg Schroeder,

Geschäftsführer:

Markus Paetz

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:14 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister berichtet über wahrgenommene Termine und über aktuelle Themen aus dem Stadtbezirk.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Es ist kein Vertreter des Jugendrates anwesend.

3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Nachfolgende fristgerecht eingereichte Einwohneranfragen werden durch die Verwaltung beantwortet, soweit die Antworten vorliegen:

1. ÖPNV

Ist eigentlich bekannt, dass tagsüber bei Ausfall der Schwebbahn nur für die Vohwinkeler ersatzweise keine Busverbindung vorhanden ist?

M.E. Sollte angesichts der Unsicherheit, dass unser Wahrzeichen funktioniert hier mit Blick auf die BUGA dringend für Abhilfe gesorgt werden.

Antwort der Wuppertaler Stadtwerke:

Parallel zur Schwebbahn gibt es zwischen den Stationen Varresbecker Straße und Alter Markt mit der Linie 611 und zwischen den Stationen Alter Markt und Oberbarmen mit der Linie 608 ein Busangebot, auf das bei Ausfall der Schwebbahn verwiesen wird. Ferner besteht die Möglichkeit, zwischen Vohwinkel und Oberbarmen – je nach Ziel – auch die S-Bahn zu nutzen.

Im Fall eines länger andauernden Ausfalls der Schwebbahn (aufgrund der hohen Verfügbarkeit der Schwebbahn von über 99 % war das in den zurückliegenden drei Monat Januar bis März lediglich einmal der Fall) wird ein Ersatzverkehr aufgebaut, der – je nach Verfügbarkeit an Fahrzeugen und Personal – über die gesamte Schwebbahnstrecke (und damit auch zwischen Vohwinkel und Varresbecker Straße) oder gezielt als Pendelverkehr zwischen Vohwinkel und Varresbecker Straße bzw. Vohwinkel und Hauptbahnhof zum Einsatz kommt.

Dieses Ersatzverkehrskonzept für den seltenen Fall eines längeren Ausfalls der Schwebbahn werden wir auch in der Zukunft und damit auch während der BUGA anwenden.

Der Fragensteller merkt an, dass bei Ausfall der Schwebbahn im Bereich Varresbeck keine Verbindung nach Vohwinkel geben würde.

2. Verkehrssituation

Unser Stadtteil verkommt leider immer mehr unter der ständig wachsenden Verkehrsbelastung. Was ist geplant um ganz Vohwinkel zu entlasten?

Wie wäre es mit einem "Großkreisverkehr" mit einer Einbahnstraße von Hammerstein bis Kaiserplatz und ab Westring bis Hammerstein?

Es liegt noch keine Antwort vor.

3. Verkehrslenkung

Die von der Stadt gesteuerten Ampelanlagen sorgen im Berufsverkehr leider eher für eine Verschlimmerung der sich bildenden Staus.

Angeregte Optimierungen werden zwar umgesetzt aber bei nächster Gelegenheit wieder auf den alten Stand korrigiert. Kann die BV helfen?

Es liegt noch keine Antwort vor.

4. Sauberkeit im Wald

Gibt es eine Möglichkeit auf freiwilliger Basis Unrat im Wald einzusammeln und den Müllbeutel z. B. an zentraler Stelle zur Abholung durch AWG o.ä. zu postieren?

Wer kann hier helfen und würde die BV das unterstützen.

Antwort des Eigenbetriebs Straßenreinigung:

Am besten ist so etwas über eine Picobello Aktion abzuwickeln.

Material (Handschuhe, Säcke) für eine Reinigungsaktion könnte beim ESW abgeholt werden, und auch der Unrat würde über uns abgeholt und entsorgt. Aber wie gesagt, Anmeldung über picobello@stadt.wuppertal.de, dann würde alles seinen Lauf nehmen.

Herr Stucke erkundigt sich nach dem aktuellen Planungsstand zur Mountainbike-Strecke im Hammersteiner Wald. Diese Frage wird zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung beantwortet.

4 **Berichterstattung zum Neubau der Schwebebahnwagenhalle und zum Bolzplatz Lange Brücke (WSW und Ressort 208 - Jugendamt)**

Frau Langer und **Herr Keip** berichten anhand einer Präsentation über das geplante Neubauvorhaben der Schwebebahnwagenhalle.

Frau Wessler nimmt Stellung zur aktuellen Situation des im Baubereich liegenden Bolzplatzes und teilt mit, dass die momentanen Schäden am Bolzplatz kurzfristig aus Mitteln des Ressorts 208 behoben würden. Weiterhin geht sie auf die allgemeinen Planungen zur Sicherstellung des Spielangebots ein.

Im Anschluss werden Rückfragen beantwortet.

5 **Sachstandsbericht BUGA 2031 (Bericht Frau Brambora-Schulz)**

Frau Brambora-Schulz berichtet anhand einer Information ausführlich zum Sachstand der BUGA-Planungen.

Im Anschluss werden Rückfragen beantwortet.

6 **Berichterstattung zur Großen Anfrage - Erhebung von Straßenausbaubeiträgen**

Der Tagesordnungspunkt entfällt, da der Abschlussbericht der Verwaltung noch nicht vorliegt.

7 **Wuppertaler Tafel e.V. - Entwicklung der Besucherzahlen am Sozialmobil auf dem Lienhardplatz und der Lebensmittelausgabe im Rathaus Vohwinkel (Bericht Hr. Vorsteher)**

Herr Gröll berichtet zu den Aktivitäten des Sozialmobils und zu den neuen Öffnungszeiten der Lebensmittelausgabe.

Im Anschluss werden Rückfragen beantwortet.

8 Situation der Polizeiwache in Vohwinkel

Herr Schaufler erläutert den aktuellen Sachstand zum weiteren Betrieb der Polizeiwache Vohwinkel und beantwortet Rückfragen.

Die Bezirksvertretung sieht die im Raum stehende Schließung einer 24 Stunden besetzten Wache in Vohwinkel sehr kritisch und wird das Thema in den Polizeibeirat einbringen.

9 Aktueller Sachstand zur Feuerwache in Vohwinkel

Herr Wichert stellt die Grundsatzplanungen zum Neubau eines kombinierten Feuerwehrgerätehauses mit Rettungswache anhand einer Präsentation vor. Er betont, dass sich die Planungen zunächst in einem sehr frühen Anfangsstadium befinden.

Im Anschluss werden Rückfragen beantwortet.

**10 Einrichtung einer Fahrradstraße in einem Teilabschnitt der Straße Ludgerweg
Vorlage: VO/0295/26**

Frau Peinelt geht auf Rückfragen und Anregungen ein und erläutert insbesondere die geplante Parkplatzsituation.

Die CDU Fraktion beantragt die Vertagung des Tagesordnungspunktes, da es weiterhin offene Fragen und Klärungsbedarf vor Ort gäbe. Hierzu solle kurzfristig ein Ortstermin anberaumt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 4 Gegenstimmen (Bündnis90/ Die Grünen, Die Linke, BSW)

**11 Rottscheidter Straße – Verbesserung der Gehwegsituation im Bereich zwischen Kaiserstraße und Lyzeumstraße
Vorlage: VO/0881/25**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt den Ausbau des Gehweges in der Rottscheidter Straße zwischen Kaiserstraße und Lyzeumstraße mit investiven Gesamtkosten i. H. v. 50.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 3 Gegenstimmen (CDU) und 3 Enthaltungen (Bündnis90/
Die Grünen, BSW)

**12 Bebauungsplan 70 - Hildener Str. / Westring -
3. Änderung
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/1138/25**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes 70 – Hildener Str. / Westring – erfasst einen Bereich zwischen der öffentlichen Grünfläche zur Bundesautobahn 46 im Osten, dem Westring im Süden sowie der Wohnbebauung im Westen, die durch die dort festgesetzte Verkehrsfläche entlang der Grünfläche abgegrenzt wird – wie in der Anlage 01 näher kenntlich gemacht.
2. Die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes 70 – Hildener Str. / Westring – wird für den unter Punkt 1. genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Das Planverfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.
4. Von der Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 4 Enthaltungen (Bündnis90/ Die Grünen, AfD)

**13 Radring - Planungsauftrag Abschnitt Herderstraße/Goetheplatz/Mondstraße
Vorlage: VO/0233/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Aufnahme der Planungsüberlegungen für den Abschnitt der Herderstraße (zwischen dem Abzweig der Nordbahntrasse Richtung P&R Vohwinkel und dem Goetheplatz), des Goetheplatzes und der Mondstraße (zwischen dem Goetheplatz und der Heinrich-Heine-Straße) mit dem Ziel der Umgestaltung und Optimierung des Straßenraums hinsichtlich einer sicheren, schnellen und fahrradfreundlichen Radverkehrsachse (siehe Anlage 01).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 3 Enthaltungen (AfD, CDU)

14 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2026/2027
Vorlage: VO/0224/26

Herr Dr. Terhorst merkt an, dass der Bolzplatz an der Grotenbecker Straße nicht im Sanierungsplan enthalten sei, obwohl die Verwaltung eine Sanierung des Bolzplatzes zugesagt habe. Zudem habe die Bezirksvertretung bereits finanzielle Unterstützung in Form von GFG Mitteln zugesagt.

Er bitte darum, die Anmerkung an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses weiterzuleiten.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2026/2027 gemäß Vorlage zu. Die Umsetzung steht unter Finanzierungsvorbehalt bis zur Entscheidung über den Haushalt 2026/2027.

Damit die Maßnahmen umgesetzt werden können, sobald der Haushalt für die Jahre 2026/2027 beschlossen wurde, ist es notwendig die Prioritätenliste bereits frühzeitig durch den Jugendhilfeausschuss beschließen zu lassen. So kann gewährleistet werden, dass mit der Umsetzung noch in diesem Jahr begonnen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

15 Abschlussbericht Schulentwicklungsplanung
Vorlage: VO/0007/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Rat nimmt den Abschlussbericht für die Schulentwicklungsplanung der allgemeinbildenden Schulen zu Kenntnis.
2. Der Rat beauftragt die Schulbaukoordination auf der Grundlage der Ergebnisse und in Abstimmung mit dem Gebäudemanagement sowie dem Stadtbetrieb Schulen ein Schulbauprogramm für die allgemeinbildenden Schulen (Schulbauprogramm I) zu erarbeiten. Darin enthalten sind alle bedarfsdeckenden sowie bestandserhaltenden Schulbaumaßnahmen der allgemeinbildenden Schulen bis 2035. Grundlage für die Erarbeitung des Schulbauprogramms I ist die vom Stadtrat beschlossene Schulbauoffensive 2035 „Wuppertal baut Bildung“

(VO/0476/25).

3. Der Rat beauftragt den Stadtbetrieb Schulen im Dialog mit der Schulaufsicht und den Schulleitungen von Schulen mit einer Oberstufe, ein Instrument für die gesamtstädtische Kapazitätsplanung der Oberstufen (SEK II) zu erarbeiten und die Ergebnisse dem Ausschuss für Schule und Bildung vorzulegen.
4. Der Rat beauftragt den Stadtbetrieb Schule eine eigenständige OGS-Entwicklungsplanung zu erarbeiten und dem Ausschuss für Schule und Bildung über die Ergebnisse im Laufe des Jahres 2027 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (AfD)

**16 Konzept zur Verbesserung der Infrastruktur öffentlicher Toiletten
Vorlage: VO/0311/26**

Herr Gurke erinnert daran, dass die Clees Gruppe gegenüber der Bezirksvertretung Vohwinkel bereits vor Jahren die Finanzierung einer öffentlichen Toilettenanlage in Vohwinkel zugesagt habe. In diesem Punkt sei das Konzept daher noch einmal anzupassen und gemeinsam mit der Clees Gruppe nach Umsetzungsmöglichkeiten zu suchen.

Herr Dr. Hobusch merkt an, dass der Neubau einer Toilettenanlage nicht erst nach Abschluss der BUGA erfolgen dürfe.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel lehnt das Konzept zur Verbesserung der Infrastruktur öffentlicher Toiletten ab.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**17 Kommunale Wärmeplanung für Wuppertal
Vorlage: VO/0285/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel empfiehlt, wie folgt ungeändert zu beschließen:

Dem vorliegenden Kommunalen Wärmeplan für die Stadt Wuppertal (s. Anlage) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (AfD) und 1 Enthaltung (Die Linke)

-
- 18** **Veranstaltung Kinderspiel- und Bastelangebote am 08.05.2026 auf dem Lienhardplatz**
Vorlage: VO/0393/26

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung stimmt der Durchführung der Veranstaltung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 19** **Entgegennahmen ohne Beschluss**

-
- 19.1** **Information über Fahrplanwechsel im ÖPNV**
Vorlage: VO/0291/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 19.2** **Weiterführung Sonntagsöffnung**
Vorlage: VO/0329/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 19.3** **STADTRADELN 2026 - Aufruf zur Teilnahme und Bewerbung durch das Kommunalparlament**
Vorlage: VO/0305/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 19.4** **Der Wuppertal-Plan**
Vorlage: VO/0383/26

Herr Gurke bemerkt, dass die vorliegende Drucksache für einen Bericht doch sehr inhaltsleer sei.

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 19.5** **Baumfällungen Heinrich-Bammel-Weg**
Vorlage: VO/0411/26

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

-
- 19.6** **Handlungsprogramm Brachflächen 2025**
Vorlage: VO/0248/26

Herr Dr. Terhorst stellt folgendes fest: Die Fläche „Zum alten Rangierbahnhof“ auf Seite 103 des Berichts sei mit dem Stand 21.01.25 als „unbebaut“ und „zur Miete angeboten“ beschrieben. Hier sei jedoch in den letzten Monaten etwas

entstanden. So würden beispielsweise die Busse des Schienenersatzverkehrs dort stehen.

Daher richtet **Herr Dr. Terhorst** folgende Fragen an die Verwaltung:
Welchen Sachstand bilden derartige Berichte ab bzw. wie aktuell sind derartige Berichte?

Könnte an besagtem Standort mit Blick auf die BUGA ein Parkplatz entstehen?

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

20 Anträge

20.1 **Beschränkung des LKW-Verkehrs auf der Straße Höhe - Antrag der SPD Fraktion** **Vorlage: VO/0417/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel fasst den nachfolgenden Beschluss:

1. Die Verwaltung prüft Möglichkeiten, eine Durchfahrt von LKW durch die Straße Höhe zu beschränken.
2. Die Verwaltung legt der Bezirksvertretung bis zum 3. Quartal 2026 eine Drucksache mit einer Darstellung von Umsetzungsvorschlägen und ihrer Auswirkungen vor.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (AfD)

20.2 **Ausweisung von temporären P&R-Parkplätzen im Umfeld des Bahnhof Vohwinkel - Antrag der SPD Fraktion** **Vorlage: VO/0418/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel fasst den nachfolgenden Beschluss:

1. Die Verwaltung richtet bei den Parkplätzen zwischen Akzenta-Parkplatz und P&R-Parkplatz ein Parken ohne Zeitbegrenzung (in der Zeit von Mo-Fr) ein. Für samstags verbleibt die bisherige Anordnung (2 Stunden Parkzeit mit Parkscheibe).
2. Die Verwaltung richtet bei den Parkplätzen entlang der Bahnstraße im Bereich der Unterführungen zwischen Einmündung Lienhardstraße und Bahnhofsvorplatz ein Parken ohne Zeitbegrenzung (in der Zeit von Mo-Fr) ein. Für samstags verbleibt die bisherige Anordnung (2 Stunden Parkzeit mit Parkscheibe).
3. Die Maßnahmen sind für die Zeit der derzeitigen Bahn-Sanierungsmaßnahme zu befristen (bis zum 10.07.2026). Die Maßnahmen sollen von der Fachverwaltung geprüft und sodann kurzfristig umgesetzt werden.

4. Sofern für den Beschluss zu 1. oder 2. die Zuständigkeit der Bezirksvertretung nicht gegeben ist, führt die Verwaltung diesen Beschluss als Geschäft der laufenden Verwaltung aus oder legt dem Verkehrsausschuss die Ziff. 2 schnellstmöglich zur Entscheidung vor.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

21 Freie Mittel (Es liegt noch keine rechtskräftige Haushaltssatzung vor)

21.1 Antrag des Schwimmverbands Wuppertal e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Der Antrag des Schwimmverbands Wuppertal e.V. wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

21.2 Antrag des Arbeitskreises Dasnöckel/Höhe

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt vorbehaltlich einer genehmigten Haushaltssatzung, dem Arbeitskreis Dasnöckel/ Höhe einen Betrag in Höhe von 1.200, - EUR aus freien Mitteln für die Ausrichtung des Miteinanderfestes 2026 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (AfD)

21.3 Antrag der Vohwinkeler Grundschulen

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt vorbehaltlich einer genehmigten Haushaltssatzung, den Vohwinkeler Grundschulen Gebhardtstr., Nathrather Str, Radenberg und Corneliusschule einen Betrag in Höhe von insgesamt 1.800, - EUR aus freien Mitteln für das Präventionsprogramm „Mein Körper gehört mir“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

21.4 Antrag der Aktion V - Werbegemeinschaft Vohwinkel e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 15.04.2026:

Die Bezirksvertretung Vohwinkel beschließt vorbehaltlich einer genehmigten Haushaltssatzung, der Aktion V – Werbegemeinschaft Vohwinkel e.V. einen Betrag in Höhe von 1.500, - EUR aus freien Mitteln für die Ausrichtung des Wein- und Schlemmerfestes 2026 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Andreas Schäfer
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Geschäftsführer